

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

206 (30.7.1886)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 206.

Freitag den 30. Juli

1886.

## Bekanntmachung.

2.2. Zur Wahl des Vorstands der Tapezier- und Sattler-Innung Karlsruhe wird Tagfahrt auf **Dienstag den 3. A. Mts., Vormittags 9 Uhr,** in den großen Rathhaussaal anberaumt.

Der Vorstand der Innung besteht aus:

1. dem Obermeister,
2. dem stellvertretenden Obermeister,
3. dem Kassier,
4. dem Schriftführer,
5. vier Beisitzern.

Die Wahl geschieht mittelst geheimer Stimmzettel und zwar für jedes der oben genannten Aemter durch besondere Wahlgänge. Wird im ersten Wahlgang eine absolute Majorität nicht erreicht, so entscheidet im zweiten Wahlgang relative Mehrheit und bei Stimmgleichheit das Loos.

Sämmtliche Innungsmitglieder werden hiemit zur Wahl eingeladen.

Karlsruhe, den 24. Juli 1886.

Bürgermeisteramt.

Schneiler.

## Bekanntmachung.

Das Bureau der Großh. Kultur-Inspektion befindet sich von heute an **Wörthstraße 10.**

Karlsruhe, den 24. Juli 1886.

### 3.3. Grossh. Kultur-Inspektion.

Zum Besten eines Heims für deutsche Erzieherinnen und eines Asyls für deutsche **Bonnen in Paris** sind seit unserer sechsten Empfangsanzeige, welche irrthümlicherweise das Datum der fünften (25. Mai) trug, während sie Anfangs Juli ausgestellt war, noch folgende Gaben eingegangen: Von Ungenannt 2 M.; durch Professor Keller in Ettlingen Sammlung bei einem Familienabend des gemischten Chors „Concordia“ 29 M.; durch Direktor Dr. Vogelgesang in Mannheim von C. D. 10 M.; durch Frau Kommerzienrath Jörger in Mannheim von U. S. 20 M.; von Rud. Schäfer 10 M.; dazu kommen nachträglich: 12 M. von drei ungenannten Damen (durch Fräul. Jüngst im Juni eingekauft). Zusammen 83 M. Hierzu nach unserer letzten Bescheinigung 3867 M. 30 Pf. Gesamtergebnis 3950 M. 30 Pf.

Mit freundlichem Danke wird im Namen des Sammelausschusses Bescheinigung ertheilt von **Direktor Dr. Böhle in** Karlsruhe, den 24. Juli 1886.

### 3.3. Fahrnißversteigerung.

**Freitag den 30. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr**

und wenn nöthig Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Wegzug **Birkel 24**, parterre, gegen **Baarzahlung** versteigert:

2 vollständige Betten, 1 Bettstatt mit Kopf, mehrere einzelne Deckbetten und Kissen, 1 aufbaumener Weiszeugschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Mainzer Weiszeugschrank mit Kopf und Matratze, 1 Damenschreibtisch mit Garnitur, 1 Auszugstisch mit Einlagen, 1 Klappstisch, 1 Eiskasten, 1 schöne Waschkommode mit Nachstuhleinrichtung, einige Fauteuils, 3 große, gut erhaltene ächte Brüsseler Teppiche, Vorlagen, Läufer, 4 schöne Bronze-Lüstres für Kerzen mit Prisma, 9 Rohrstühle, 1 Pfeilerspiegel mit Console und weißer Marmorplatte, 1 Spiegel, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Chaise-longue, 1 Regulator, 1 heber, geschmückter Stiefelzieher, Handtuchhalter, Treppenleitern, einige schöne Lampen, leinene Frauenhemden, Herren- und Knabenkleider, verschiedene feine Nippfachen, Vorhänge in Chenille, Opertgläser und dergl. Vieles.

Ferner: ca. 2800 Gramm Silber (Löffel, Gabeln, Messer, 2 Tortenschaukeln) und 8 schöne, anaerische Weerschampfeifen mit Silberbeschlag,

wozu Liebhaber höflichst einladet **B. Rossmann, Auktionator.**

### 2.2. Fahrnißversteigerung.

**Freitag den 30. Juli, Mittags 1/3 Uhr,**

versteigere ich gegen Baarzahlung **Walbstraße 67** (Caféhaus zum Karpfen):

1 Sopha, rother Nips, 2 Schifftonnières, 1 Schreibkommode, Kommode, 2 Waschkommoden, und 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 2 große Spiegel in Goldrahmen, 1 großen Spiegel in schwarzem Rahmen, 2 vollständige Betten, 1 kleinen Regulateur, 3 Paar Vorhänge mit Galerien, 1 altes Kanapee und verschiedenen Hausrath,

wozu Liebhaber einladet **L. Ph. Dressel.**

### 2.1. Fahrnißversteigerung.

Aus der Konkursmasse des Konkutors **August Götz** dahier werden am **Montag den 2. und Dienstag den 3. August d. J.,** jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in der Behausung **Herrenstraße 34** im Laden nachstehend verzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert, als:

1 goldene Damenuhr mit Kette, 1 Damenmantel, einiges Weißzeug, Dienstbotenbetten, theils mit hölzernen und eiserne Bettstellen (complett), 1 zweithüriger Kleiderschrank, mehrere einbürtige Schränke, 1 Schifftonniere, 1 Sekretär, 2 Consoles, verschiedene Rohrstühle, viereckige

## Steigerungs-Ankündigung.

3.2. Aus dem Nachlaß der **Wilhelmine Louis, Generalmajors Wittwe** dahier, wird am **Montag den 2. August d. J.,** Vormittags 11 Uhr,

in meinem Amtszimmer (**Herrenstraße 34**) das in der **Sophienstraße** dahier unter Nr. 30, einerseits neben Hofopernsänger Raimund Brengener, anderseits neben Tapetenfabrikant Friedrich Hafner gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörbe, einschließlich des Grund und Bodens, im Anschlage von . . . 41500 M öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Juli 1886.

Großh. Notar.

Steinel.

Knielingen.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlaß der Landwirth **Michael Brechbiller Wittwe, Juliane geb. Hauer** von Knielingen, nachbeschriebene Liegenschaften am **Samstag den 31. Juli d. J.,** früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Knielingen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1. L. B. Nr. 2186. 9 Ar 27 Meter Acker am Rennbuckel 110 M.
2. L. B. Nr. 2525. 12 Ar 33 Meter Acker in den Kieferäckern 150 M.
3. L. B. Nr. 3147. 15 Ar 33 Meter Acker im Schallmoos 200 M.
4. L. B. Nr. 4147. 4 Ar 53 Meter Acker im Kolbengarten 50 M.
5. L. B. Nr. 5609. 9 Ar 46 Meter Acker im Stiegel 120 M.
6. L. B. Nr. 6405. 7 Ar 07 Meter Acker in den Böllen 100 M.
7. L. B. Nr. 6464. 5 Ar 79 Meter Acker im Brückerweg 70 M.
8. L. B. Nr. 6542. 7 Ar 64 Meter Acker auf den Frauenhäuslesweg 120 M.
9. L. B. Nr. 8162. 6 Ar 57 Meter Acker in der Kirchau 100 M.
10. L. B. Nr. 8759. 4 Ar 04 Meter Acker im Acker 50 M.
11. L. B. Nr. 1630. 10 Ar 76 Meter Acker am Mühlburgerweg 170 M.

Karlsruhe-Mühlburg, den 28. Juli 1886.

Großh. Notar.

Wathos.

## Pferde-Versteigerung.

Am **Montag den 2. August, Vormittags 11 Uhr,** wird im Hofe der **Karlsruher Dragoner-Kaserne** ein 13jähriges, zum Cavalleriedienst nicht mehr geeignetes Pferd öffentlich meistbietend versteigert.

Karlsruhe, den 29. Juli 1886.

Dragoner-Regiment Nr. 22.



und ovale Tische, 1 Kanapee mit braunem Ripsbezug, 1 zwei Meter langer Küchenschrank mit Aufsatz (für eine Wirtschafft geeignet), 1 Büffet, weiß angestrichen, 1 hartbläzernes Büffet, 1 Regulateur, 1 Erdbildlampe, 1 Nachttischchen mit Marmorplatte, 2 Ladengaslampen, verschiedene Draperien mit Gallerien, 2 Eisschränke, mehrere Fliegenschränke, verschiedene irdenes und porzellanenes Küchengeräth, 1 große Parthie emallirte Kochtöpfe und Schüsseln, Zink-Kochlen- und Wassereimer, verschiedene Bestecke, Eß- und Kaffeelöffel, Gläser, Porzellangeschirr, versch. blecherne runde und viereckige Büchsen, Theebüchsen, verschiedene Siebe, Kuchenbackteln (neue und gebrauchte), verschiedene Kuchenplatten und zur Konditoreieinrichtung zählende Gegenstände, als: 2 Konditoreibadöfen mit Trockenschrank, 1 Waagebank mit Waage und Gewicht, 2 große Backtische, 1 großer Tisch mit Marmorplatte, 1 Garnirtisch, verschiedene Blechformen, Eissteine, Kupferpfannen, verschiedene kleine Formen, irdene Hasen- und Lämmerformen, 1 große Parthie runde und viereckige Kuchenbleche, 1 Himbeerpresse, Tortenringe, Kollbölzer mit Gestell, 2 Gefriermaschinen, 3 Gefrierbüchsen, verschiedene Eisbehälter zum Austragen, 1 eiserner Herd, 1 Mandelhobel, 2 Reibsteine, Kalkfasser und verschiedene andere Gegenstände, wozu die Versteigerungsliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28 Juli 1886.

**Feederle, Kontursverwalter.**

**Wohnungen zu vermieten.**

2.2. Adlerstraße 43 ist der 2. Stock mit Balkon und 5 Zimmern per 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst von 2 bis 4 Uhr Nachmittags zu erfragen.

— Gottesauerstraße 11 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller sammt Zugehör mit Gartenuß sogleich zu vermieten. Näheres im Hause nebenan Nr. 13 im 2. Stock.

3.2. Herrenstraße 26 ist der 3. Stock (Mansardenwohnung), bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. c., auf 23. Oktober zu vermieten.

6.4. Kaiserstraße 14a ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 19 ist im Vorderhaus eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst allem übrigen Zugehör, sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Karlstraße 12, Ecke der Akademie- und Karlstraße (gegenüber dem Palais Schmieder), ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53, parterre.

4.1. Karlstraße 69b (verlängerte) sind fünf Wohnungen je von 2-3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein ganzer Stock von 5 Zimmern abgegeben werden. Näheres Steinstraße 3, parterre.

— Kriegstraße 34, dem grünen Hof gegenüber, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Speisekammer, einer schönen Mansarde, 1 Dachkammer, 2 Kellerabtheilungen nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Dees, Uhrmacher, Kaiserstraße 215.

— Leopoldstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern, Küche, 2 Kammern und Kellerabtheilungen nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Lessingstraße 44 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

— Luisestraße 2b ist der dritte Stock von 4 schönen Zimmern und allem Zugehör sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist der untere Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Luisestraße 25, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.1. Marienstraße 1 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich zu vermieten.

\* Marienstraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

3.2. Scheffelstraße 34 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

\* Schützenstraße 21 ist die Wohnung im 4. Stock, mit Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

\* Schützenstraße 39 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 schönen Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Keller, Holzplatz und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 2.2. Schützenstraße 82 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Speicher, Keller und Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Sophienstraße 52 ist sofort oder später eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 12, parterre.

\* 2.2. Spitalstraße 36 (Spitalplatz) ist der 2. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 2-4 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst im Laden.

3.2. Uhländstraße 2 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

\* Viktoriastraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung, nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von Morgens 11 bis Nachmittags 3 Uhr. Näheres parterre.

2.2. Waldhornstraße 33 (Bierhalle zum Stabbaum) ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer, Keller und Küche mit Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft erteilt Ernst Mayer, Café Nowad.

— Waldstraße 49 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 1 Kellerabtheilung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

\* Waldstraße 71 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigem Zugehör, auf das Oktoberquartal an eine ruhige Familie zu vermieten.

— Werderstraße 10 ist eine stille Wohnung an ruhige Mieter auf sogleich wegen Wegzug zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Werderstraße 12 ist eine Wohnung im Hof, eine Treppe hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Werderstraße 14, parterre.

— Werderstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung und allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Mansardenwohnung zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.3. Westendstraße 14 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern (wovon eines auf die Straße geht), einem Badezimmer, 2 Mansarden und Zugehör auf Oktober oder früher an ruhige Leute für 600 Mark zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 24 im 3. Stock.

2.2. Wielandstraße 16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Wielandstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Wielandstraße 24 ist im Vorderhaus im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör, sowie im Seitenbau im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst von 1 bis 4 Uhr Nachmittags.

\* Wilhelmstraße 15 ist im untern Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschkhaus auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 111 im Bäckerladen.

\* 2.1. Wilhelmstraße 35 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Zähringerstraße 55 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. c. per 23. Oktober zu vermieten. Preis M. 260.

2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Speicher und Keller, mit Wasserleitung, in der Nähe vom Bahnhof, ist sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 7, parterre.

3.1. Ecke der Sophien- und Grenzstraße ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern (Balkon) sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Lessingstraße 44 im Laden.

\* Es ist sogleich eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Trockenspeicher zu vermieten. Näheres Kronenstraße 3 im 2. Stock.

— Ecke des Schwimmschulwegs und der Kaiser-Allee ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer und allem Zugehör, und im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten.

— Auf 23. Oktober ist in der Waldstraße (Ludwigsplatz) eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller u. Speisekammer, zu vermieten. Näheres Waldstraße 65 im Laden.

\* 3.2. Augartenstraße 5, in der Nähe des Sallenwäldchens, sind 2 Wohnungen, für sich abgetheilt, von je 2 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

3.2. Wegen Verziehung ist Kronenstraße 22, nächst der Kaiserstraße, eine Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarden u. c. von jetzt bis 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Herrenkleider-Geschäft.

— Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ferner eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Balkon, Glasabschluß, Mansarde, Küche, Keller u. c. sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kuppurrerstraße 40 im Laden.

\* Eine freundliche, helle Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, von 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 39 im Laden.

— In der Lessingstraße ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ist zu erfragen Akademiestraße 1 im untern Stock.

**Auf 23. Oktober zu vermieten:** Waldstraße 51 eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern hinter Glasabschluß nebst Zugehör, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher. Die Wohnung könnte im nöthigen Falle auch etwas früher bezogen werden.

— Kaiserstraße 92 sind die Bel-Etage und der dritte Stock von je 6 Zimmern, großer Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerräumen, Gas- u. Wasserleitung auf den 23. Oktober zusammen oder getrennt zu vermieten. Näheres bei

**Ad. Kiefer.**

**Bel-Etage.**

In meinem Hause Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstrasse, ist die Bel-Etage per 23. Oktober zu vermieten.

**Otto Büttner.**

**Kaiserstraße 141**

(Marktplatz und Kaiserstraßen-Ecke) ist zu vermieten: eine Wohnung in der Bel-Etage von 4 großen, schönen Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör. Näheres bei N. A. Adler, Kaiserstr. 125 im Laden. 3.2.

**Wohnungen zu vermieten:**

Herrenstraße eine Wohnung von 5 Zimmern, Hirschstraße eine Wohnung von 6 Zimmern, Hirschstraße eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Garten, Stephanienstr. eine Wohnung von 12 Zimmern, Stephanienstr. eine Wohnung von 9 Zimmern, Mühlburg nächst der Kaiser-Allee eine Wohnung von 5 Zimmern 3.2. durch B. Schabinger, Hirschstraße 12.

**Laden zu vermieten.**

3.1. In bester Geschäftslage ist ein hübscher Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im 2. Stock (Glasabschluß).

**Laden zu vermieten.**

\* Ein gangbarer Laden mit schöner Wohnung ist sofort oder später zu vermieten. Kleine Einrichtung kann dazu erworben werden. Näheres bei Agent Kuhl, Zähringerstraße 41.

**Wohnungs-Gefuche.**

2.1. Ein Zimmer mit Küche oder ein größeres Zimmer mit etwas Zugehör wird auf 1. August zu mieten gesucht. Gest. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter L. M. 100 abgeben.



\* Im Bahnhofstättchen wird von 2 Leuten eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf Oktober zu mieten gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. K. abzugeben.

\* Es wird auf 1. September von 2 einzelnen Damen eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche zc. gesucht. Bahnhofstättchen und Mühlburg nicht ausgeschlossen. Gest. Anerbietungen mit Preisangabe bittet man unter Chiffre P. K. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\* Eine ruhige Familie ohne Kinder sucht auf 23. Oktober eine geräumige Wohnung und Räumlichkeit für ein kleines Geschäft von 2-3 Zimmern und Küche nebst Zugehör im westlichen Stadttheil. Gest. Offerten Leopoldstraße 23 im Laden erbeten.

3.2. Auf 1. April 1887 suche ich eine Villa mit Garten, wünschlich auch Stallung, oder eine Herrschaftswohnung von 10 Zimmern u. s. w. zu mieten. Hardtwaldstättchen, Kriegs- oder Westendstraße bevorzugt. Der Vertrag müsste schon im September d. J. unterzeichnet werden können.

E. Kreuzbauer, Kaiserstr. 132.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. August mit ganzer Pension zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 2 im 2. Stod.

Kaiserstraße 160, zwei Treppen hoch, sind einige schön möbirtes Zimmer einzeln oder auch Wohn- und Schlafzimmern zusammen in schöner Lage mit ganzer oder theilweiser Pension sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

3.2. Ganz in der Nähe des Bahnhofes ist ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten: Adlerstraße 41 im 3. Stod.

\* Ein hübsch möbirtes Zimmer mit freier Aussicht, nächst dem Callenwäldchen, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Luisenstraße 15 im 2. Stod.

\* Akademiestraße 53, gegenüber dem Palais Schmieder, sind 2 gut möbirtes Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod.

\* Ein gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Schützenstraße 52 im 2. Stod.

\* Ein Wohnzimmer mit Schlafkabinet, schön möbirt, ist an 2 Herren oder Damen sogleich zu vermieten. Zu erfragen Fasanenplatz 8 im 2. Stod.

\* Luisenstraße 60 ist im 3. Stod ein gut möbirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 15. August zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 3, nahe der Bahn, sind im 2. Stod 2 schön möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein größeres, unmöbirtes, freundliches Zimmer im 2. Stod, mit Kochofen, ist sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 4 im Seitenbau.

\* Ein hübsch möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich mit Pension Sophienstr. 20 zu vermieten.

\* Bürgerstraße 11 ist im 2. Stod ein freundliches, gut möbirtes Zimmer und ein einfach möbirtes Zimmer, beide sogleich, zu vermieten.

2.1. Ein unmöbirtes Zimmer mit Wasserleitung ist sogleich Kaiserstraße 19 zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 2.1. Ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 3, eine Etage hoch.

\* Marienstraße 14, zwei Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbirtes, kleineres Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Herrenstraße 22 ist im 3. Stod ein schön möbirtes Zimmer mit Alkov sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

\* Bähringerstraße 112, der Post gegenüber, ist im 3. Stod ein gut möbirtes, freundliches Zimmer auf 1. August oder später zu vermieten.

\* Zirkel 31, Ecke der Herrenstraße, ist ein freundliches, möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, mit 1 oder 2 Betten, auf 1. August mit guter Pension zu vermieten.

\* Ein einfach möbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Luisenstraße 67 im 2. Stod.

\* Schützenstraße 41 ist im 4. Stod ein auf die Straße gehendes, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein gut möbirtes Zimmer ist auf sogleich oder später an 2 junge Leute zu vermieten. Auf Verlangen gute Pension. Näheres Steinstraße 15 im 2. Stod.

\* Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, ist im 2. Stod ein möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Amalienstraße 11 sind im 2. Stod 2 unmöbirtes Zimmer, eines auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Ein möbirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten im Tannhäuser im 4. Stod, Eingang Karlstraße 18.

**Zu vermieten.**

3.1. In einer Villa gegenüber dem Callenwäldchen (Stadtgarten) ist auf sogleich oder später an einen soliden Herrn, welcher auf ein angenehmes Heim reflektirt, zu vermieten: 1 Salon, komfortabel eingerichtet, sehr geräumig, mit 5 Fenstern, Front nach 2 Seiten, ein Schlafzimmer (bitto) mit 2 Fenstern, Preis verhältnismäßig sehr billig. Näheres zu erfragen bei Karl Kraut, Tapezier, Lammstraße 2 im 2. Stod. 3.1.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* An einen anständigen Arbeiter ist eine Schlafstelle zu vergeben: Schützenstraße 52 im 2. Stod.

**Cinquartierung,**

6 Mann, wird angenommen im Gasthaus zum Lamm.

**Zimmer-Gesuche.**

\* 2.1. Zwei unmöbirtes Zimmer, wovon eines auf die Straße gehend, werden sogleich oder auf den 15. August von einer Dame zu mieten gesucht. Offerten bittet man sub A. Z. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Gesucht wird per 1. August ein möbirtes Zimmer. Gest. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Chiffre A. B. 327 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Auf 15. September wird von 2 jungen Herren ein Zimmer in der Nähe der Waldhornstraße mit Pension und Benützung eines Klaviers gesucht. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter F. R. 31 abgeben.

\* 3.1. Ein Beamter sucht ein möbirtes Zimmer in der Nähe des Bahnhofes. Offerten mit Preisangabe sub R. R. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

von einem jüngern Beamten auf 1. September ein möbirtes Zimmer in ruhiger Lage. Offerten mit Preisangabe unter C. K. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben \*22.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen übrigen Hausarbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet in einem feinen Restaurant Stelle als Beiköchin durch Frau Neuz, Kronenstraße 3 im 2. Stod des Hinterhauses.

Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen und serviren kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Werderstraße 59 im 1. Stod.

\* Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse hat und etwas nähen kann, wird nach auswärts gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein zuverlässiges, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen sowie nähen und bügeln kann, sich auch jeder Hausarbeit willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle. Näheres Schützenstraße 52 im 2. Stod.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Näheres Velfortstraße 10 im 2. Stod.

Mehrere Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen und putzen können, suchen sogleich Stellen durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 84 im 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches waschen, kochen und putzen kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Wilhelmstraße 1 im untern Stod.

**Schlosser-Gesuch.**

\* 2.2. Zwei bis drei ordentliche Arbeiter können sogleich eintreten bei guter Bezahlung: Adlerstraße 7.

**Gesuch.**

2.2. Wir suchen für Eisen-Hobel- und Stoßmaschinen einige tüchtige Arbeiter. Schmieder & Mayer, Waggonfabrik.

**Anstreicher-Gehilfen,**

tüchtige, finden sogleich Beschäftigung: Hirschstr. 25.

**Blechner,**

ein geübter, kann sogleich eintreten bei L. Keiner, Leopoldstraße 11.

**Maler-Gehilfen,**

zwei tüchtige, geübte, finden sogleich dauernde Arbeit bei Joh. Gueter in Dos bei Baden.

**Schlosser-Gesuch.**

2.1. Ein guter Arbeiter, verheirathet oder ledig, welcher selbstständig einer Schlosserei als erster Arbeiter vorsehen kann, findet sogleich dauernde und lohnende Stelle. Zeugnisse erforderlich. Näheres im Bureau Strohmaier, Kreuzstraße 16, Eingang Hebelstraße.

**Grdarbeiter**

gesucht beim Bau des Fußgänger-Tunnels am Uebergang der Ettlinger Landstraße.

\* 2.1. Philipp Holzmann & Cie.

**Tüchtiges weibliches Dienstpersonal** findet sogleich und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod. 4.2.

**Kellner, Köche, Kutscher,** Büffetmädchen und Kellnerinnen finden gute Stellen durch R. Tröster, Karls-Friedrichstraße 3. 2.2.

**Dienstpersonal aller Branchen** findet sogleich gute Stellen als Köchinnen, und gewandte Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen hier und auswärts durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

**Köchin-Gesuch.**

\* Eine tüchtige Köchin kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 3.

**Mehrere Aushilfskellnerinnen** finden Beschäftigung am Samstag. Sich sogleich zu melden im Kaiser Alexander.

**Eine Kinderfrau**

mit guten Zeugnissen wird gegen hohen Lohn nach auswärts gesucht. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Eine gesunde Schenkamme,** welche schon einige Zeit geküsst hat, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Kaiserstraße 99, bei Frau Döf, Hebamme.

**Ein junger Hausburche** kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 231.

**Stellen-Anträge.**

\* Eine zuverlässige Kinderfrau wird per sogleich auf's Land gesucht. Näheres Rheinstr. 131, 2. Stod, Stadttheil Mühlburg.

Ein junger, kräftiger Hausburche findet sogleich dauernde Stelle: Adlerstraße 1 im 2. Stod.

**Lehrling-Gesuch.**

6.3. In einem hiesigen Fabrikgeschäft findet ein junger Mann mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen kaufm. Lehrstelle per 1. September a. c. Gest. Offerten werden unter Chiffre Z. 810 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrling-Gesuch.**

Für unser Tuchgeschäft en gros et en détail suchen zum sofortigen Eintritt einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

Gebüder Hirsch, Kaiserstraße 104.



**Schlosserlehrling-Gesuch.**

3.1. In meine Beschlagfabrik suche zum sofortigen Eintritt zwei Lehrlinge gegen Bezahlung.

**J. Marum,**  
Kaiserstraße 48.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein gesundes Mädchen sucht sofort Stelle als Amme. Näheres Luisenstraße 19.

\*3.2. Ein militärfreier, verheirateter Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Kutscher, Hausdiener oder Ausläufer. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 niederzulegen.

**Baufach.**

\*3.3. Ein theoretisch und praktisch geb. Techniker, im Hoch- und Tiefbau erfahren, mit besten Zeugnissen und Referenzen, sucht baldigst Stellung. Gest. Offerten sub K. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein zuverlässige, gut empfohlene Person sucht Ausschiffstelle, auch nimmt dieselbe Monatsdienste an. Zu erfragen Luisenstraße 25 im 4. Stod.

2.1. Ein Mädchen, welches im Bügeln gewandt ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause und sichert billige und prompte Bedienung zu. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter L. M. 100 abzugeben.

**Verloren.**

\* Ein Seitenheil einer Kinderbettstatt ist am Montag bei einem Umzug von der Hirsch- bis Bürgerstraße verloren gegangen. Abzugeben gegen Belohnung: Bürgerstraße 19.

**Haus-Verkauf.**

8.2. Verlängerte Hirschstraße ist ein neu erbautes Haus mit Garten, je 4 und 5 Zimmer im Stod und Badelabier, sofort preiswürdig zu verkaufen. Käufer werden höflichst ersucht, ihre Offerten unter A. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

**Größere Villa**

im Hardtwaldstadtheil, auch für zwei Familien passend, mit großem Garten, nahe am Lindeheimerthor, ist preiswerth zu verkaufen durch **E. Kreuzbauer**, Kaiserstraße 132.

**Geschäftsbaus feil.**

2.2. Wegen anderweitiger Uebernahme ist ein dreistöckiges Haus mit Werkstat, welches sich sehr gut rentirt, unter günstigen Bedingungen und geringer Anzahlung zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen sich wenden an **H. Strohmaier**, Kreuzstraße 16, Eingang Hebelstraße.

**Eine Villa**

im Hardtwaldstadtheil, mit je 6 bis 7 Zimmern im Stod und großem Garten, ist preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Chiffre F. F. 10 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen. 4.2.

**Ein Bauplatz**

in schöner Lage ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Herb-Verkauf.**

2.1. Ein fast noch neuer, sehr guter Herd, aus der Fabrik von Chreiser, ist um den Preis von 35 Mark zu verkaufen. Näheres Wilhelmstr. 59, 3. Stod.

**Faß-Verkauf.**

\* Ein gutes Ovalfaß, 7 Ohm haltend, ist zu verkaufen: Birkel 28 im 1. Stod.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein schöner, großer Thonofen zur Kohlenfeuerung ist billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 17.

Ein morderner, wenig gebrauchter Kinderwagen ist zu verkaufen: Kaiserstraße 171, Laden links.

\* Zu verkaufen: 2 französische Bettladen mit Kasten, 2 Kanapees, 2 schöne Spieltische, 1 Chiffonniere, 1 Waschkommode, Waschtisch, Gartenmöbel, 1 nußbaumener zweistöckiger Schrank, 1 Reitfattel, verschiedene Koffer, Spiegel und Bilder: Kronenstraße 16.

Zu verkaufen, für Brauleute sehr geeignet: eine Garnitur, bestehend aus 1 Sopha mit 6 Polsterstühlen; ferner 1 Chiffonniere und 1 Kommode, beinahe noch neu. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein guter, gebrauchter Herd**

ist sofort zu verkaufen: Berberstraße 66, 4. Stod.

**Ein Senffabrikations-Geschäft**

ist mit Firma und Anleitung der Fabrikation zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 15 im kleinen Laden. 3.2.

**Ein Schlaffopha**

und eine kleine Jalousie, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Sophienstraße 40, parterre rechts.

**Rattenfänger.**

\*3.1. Drei junge Rattenfänger, ganz ächt, sind zu verkaufen: Kaiser-Allee 93.

**Seidelberger Festzug.**

\* Drei gute Tribünenkarten, das Stück 8 Mark, sind zu verkaufen: Westendstraße 32 im 1. Stod.

**Laden-Einrichtung,**

für Kurzwaren- oder Galanteriewaren-Geschäfte geeignet, fast ganz neu, ist zu einem außerordentlich billigen Preise zu verkaufen und zur Besichtigung aufgestellt: Waldstraße 42, parterre. 3.2.

**Hauskauf-Gesuch.**

2.1. Von der Karlstraße bis zum Mühlburgerthor im westlichen Stadtheil wird ein nicht zu großes Haus womöglich mit etwas Garten gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 300 Z. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben. Unterhändler verbeten.

**Zu kaufen gesucht:**

ein ein- oder zweistöckiges schwarzes Silber- oder Beizzeugschränkchen (Vertigo) mit Aufsatz und ein schwarzer Salontisch, neu oder gebraucht. Offerten unter Chiffre S. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kauf-Gesuche.**

2.1. Es wird eine schon gebrauchte, reine, feinere Schlafzimmers-Garnitur zu kaufen gesucht. Offerten unter D. 3 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine gebrauchte Hobelbank wird zu kaufen gesucht von **Rupp & Moeller**, Durlacher Allee.

2.1. Eine Barbie alte Dachziegel suchen zu kaufen **Rupp & Moeller**, Durlacher Allee.

**Ein Firmaschild**

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

**Ein gut erhaltenes Hundehäuschen,**

für einen großen Hund geeignet, wird zu kaufen gesucht. Anerbieten sind unter J. B. 21 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Wichtig für Schneider.**

Schützenstraße 73 werden fortwährend neue Tuchreste sowie gemischte Lumpen angekauft und gut bezahlt.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Dwig**, Durlacherstraße 60.

**Nachhilfe-Unterricht**

ertheilt ein Primaner des Gymnasiums jüngeren Schülern aller Schulen bei mäßigem Preise. Offerten unter J. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Ein Student ertheilt Schülern, welche in Griech., Lat., Franz. und Math. Nachprüfung haben, billigen Unterricht. Adressen sub R. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Unterrichts-Anerbieten.**

2.1. Ein Abiturient des Gymnasiums ertheilt während der Ferien Nachhilfestunden. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Nachhilfe**

in Latein ertheilt ein Obersekundaner jüngeren Schülern gegen ganz billiges Honorar. Offerten wolle man unter R. L. im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Ein stud. math. hält während der Ferien einen Wiederholungskurs in der niedern Mathematik, sowie analyt. Geometrie, allg. Analysis und Infinitesimalrechnung ab. Stunde 50 Pfg. Adressen sub C. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Die Weinhandlung  
Max Homburger,**

30 Kronenstraße 30, 10.10.  
empfiehlt ihre anerkannt guten, flaschenreifen  
**Burgunder Rothweine**  
in Fäßchen von 20 Litern an à 95 Pfg.  
per Liter, von 20 Flaschen an à 85 Pfg.  
per Flasche.

**Rechtes altes Kirschen- und  
Zwetschgenwasser,  
ächten Nordhauser Korn-  
brauntwein,  
Cognac, Rum, Kronen-Arac,**  
feinste Qualitäten, billigst bei  
**Wickersheim & Cie.,**  
am kath. Kirchenplatz.

Zum Einmachen empfiehlt 5.2.  
**I<sup>a</sup> Weinessig**  
unter Garantie für Aechtheit  
**W. Erb**, am Spitalplatz.

**Schwarzen Thee,**

nämlich:  
feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,  
" Pecco-Thee mit Blüthen  
in vortrefflichen Qualitäten bei  
**Louis Lauer**,  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12.

**I<sup>a</sup> türk. Zwetschgen,**  
große Frucht, per Pfund 20 Pfg. empfiehlt  
**And. Dörtzbach**,  
Waldhornstraße 48.

**Kartoffeln,**

alte, sehr schöne, das Sester zu 45 Pfg.  
bei **J. B. Krespach**,  
Ecke der Bürger- u. Blumenstraße.

**Frischen  
Rheinsalm und Soles,  
lebende Edelfrebse,**  
in jeder Größe und Preislage empfiehlt  
**L. Haas**,  
Akademiestraße 46.

**Felchen eintreffend.**

**Neue Häringe (pur Milchner),  
Delicateß-Häringe,  
holländ. Sardellen,  
Sardinen in Del, feinste Marke,**  
billigst bei  
**Wickersheim & Cie.,**  
am kath. Kirchenplatz.



Frisch eingetroffen:  
**Kronen-Summer, Corned  
 beef (Ochsenzungen)** in Büch-  
 sen, Salm bei  
**Wickersheim & Cie.,**  
 am kath. Kirchenplatz.

**Gothaer Cervelat- u. Salami-  
 wurst,**  
**Beronejer und Mortabella,**  
**1<sup>a</sup> westphäl. Schinken,** ganz und  
 im Aufschnitt,  
 empfehlen  
**Wickersheim & Cie.,**  
 am kath. Kirchenplatz

**1<sup>a</sup> St. Salatöl**  
 empfiehlt  
 3.2. **Carl Roth, Droguerie.**

**Neues Nizzaer Olivenöl,**  
 feinstes kaltgeschlagenes Mohnöl,  
 ächtes Ruzöl  
 empfehlen billigst  
**Wickersheim & Cie.,**  
 am kath. Kirchenplatz

**Neue Odenwälder  
 grüne Kerne**  
**Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**1<sup>a</sup> Alb-Safer**  
 per Centner zu 7 M.,  
 Kleien,

**Jubiläums-  
 Blumen-Grüße**

zur 500 jährigen Jubelfeier der  
**Ruperto-Carola.**  
 Feinstes Parfüm von F. Wolf & Sohn.  
 Zu haben bei 3.3.  
**Luise Wolf Ww.,**  
 Parfümeriehandlung,  
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

**Zahnpasta (Odontine)**  
 à 50 Pf. vom kgl. bayer. Hoflieferanten G. D.  
 Wunderlich, Nürnberg,  
 „prämirt B. Landes-Ausst. 1882“,  
 hat sich entschieden den größten Beifall verschafft,  
 da sie Zähnen und Mund ihre volle Schönheit,  
 Frische und Glanz erhält und vor Fäulnis und  
 Zahnschmerzen bewahrt und bis in's Alter weiß  
 und gesund erhält. — Alleinverkauf für Karlsruhe  
 u b e bei Herrn Carl Malzacher, Hoflieferant,  
 Lammstraße 5. 10 9.

**1<sup>a</sup> weiße Kernseife**  
 1 Pfund 26 Pfg., bei 10 Pfund à 25 Pfg.  
 empfiehlt 3.1.  
**And. Dörtzbach,**  
 Waldhornstraße 48.

**Ruhigen Schlaf.**  
 findet man durch  
**Zampiron's Schnaken-Räucherkerzen**  
 bei **Carl Malzacher, Hoflieferant,**  
 5 Lammstraße 5.  
 3.3.

**Spirituslacke,**  
 welche sich in kurzer Zeit einer großen Be-  
 liebtheit zu erfreuen haben. Halte stets großes

**Corsetten**

von N. 1. — an bis zu den feinsten  
 Sorten stets in grösster Auswahl  
 und allen Weiten vorräthig.  
 Anfertigungen nach Maass oder  
 Muster-Corset werden auf Wunsch  
 innerhalb 24 Stunden besorgt.  
 Reparaturen werden ebenfalls  
 prompt und billigst erledigt.  
**Heinrich Cramer,**  
 Kaiserstrasse 189.

**Sttlinger u. Elsässer Shirting,  
 Madapolam, Chiffon,  
 Piqué und Damast, Baumwoll-  
 tuch und Futterstoffe**  
 empfiehlt zu Fabrikpreisen  
**Emil Bürkel,**  
 Adlerstraße 17.  
 NB. Reste nach Gewicht per Pfund  
 N. 1. — sind in weiß u. farbig stets vorräthig.

**Baderollen** von 50 Pf. an,  
**Schwammbeutel,**  
**Waschhandschuhe und Lappen,**  
**Bade- und Toilettenschwämme,**  
**Saar-, Zahn- und Nagelbürsten,**  
**Toilettepiegel,**  
**Frisekämme**  
 empfiehlt zu den billigsten Preisen  
**L. Zimmermann,**  
 Kaiserstraße 237.

**Reise-Artikel.**  
 Empfehle mein reich assortirtes Lager in:  
**Herrn-, Damen- und Handkoffern**  
 von den einfachsten bis zu den feinsten,  
**Touristen-, Courier- u. Reisetaschen,**  
**Damentaschen und Gürtel, Hut-  
 schachteln, Plaidriemen und Feld-  
 flaschen** etc.  
**A. Nölcke,**  
 12.9. Waldstraße 46.

**Hochzeits-, Verlobungs-  
 und  
 Gelegenheits-Geschenke,**  
 neueste  
 kunstgewerbliche Erzeugnisse,  
 zu billigsten Preisen  
 empfiehlt  
**Carl Bregenzer,**  
 Grossh. Hoflieferant.

**Reiseförbe,  
 Kinderwagen,  
 Marktförbe**  
 in großer Auswahl, zu billigen, festen  
 Preisen empfiehlt 6.2.  
**F. Wilhelm Döring,**  
 Ecke der Ritter- und Bähringerstraße.

**Badische Landes-Zuchtvieh-Verloosung.**  
 Preis des Looses 1. — Mark. Wiederverkäufer Rabatt.  
 Man wende sich an den Haupt-Collecteur  
 5.5. **Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant.**





**Praktische Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke**  
jeder Art empfiehlt in reicher Auswahl zu billigsten Preisen  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158

**Von heute an wohne ich**  
**Seminarstrasse Nr. 2.**  
Karlsruhe, 26. Juli 1886. 2.2.  
**Dr. Riffel, prakt. Arzt.**

5.2. **Loose**  
zur III. Lotterie der Stadt Baden,  
**I. Ziehung nächsten Montag,**  
empfehlen  
**G. W. Keller,** am Ludwigplatz,  
**Carl Keller Sohn,** Kaiserstrasse 227,  
**G. A. Keller,** am Werderplatz.

**Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.**  
Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Zähringerstrasse 72 nach der **Zähringerstrasse 27,** zwischen der Kronen- und Waldhornstrasse, verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.  
Hochachtungsvoll  
**Joh. Spiegel, Buchbinder,**  
Zähringerstrasse 27.

**Baden-Badener Loose**  
empfehlen 3.3.  
**Luisa Wolf Wwe.,**  
Parfumeriehandlung,  
4 Karl-Friedrichstrasse 4.

**Zu der am nächsten Montag stattfindenden ersten Ziehung der Lotterie von Baden-Baden empfiehlt**  
M. 2.10. M. 6.30.  
**Einzel- und Voll-Loose.**  
**Carl Vohl,**  
75. Kaiserstrasse 138.

**A. Rain,**  
Lithografie & Steindruckerei  
in Karlsruhe,  
Kaiserstrasse 105.  
**ANFERTIGUNG VON Adress-, Visiten- und Verlobungskarten, Facturen, Briefköpfen, Rechnungen und Wechsel.**

**Wilh. Wagner,**  
A. Mayerle Nachf.,  
Herrenstrasse 8.  
Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Badreichtungen, Saublerei, Reparaturen, unter Garantie, billigst.

Zwischen dem 1. und 15. August er. fährt ein  
**Möbelwagen**  
leer nach **Baden-Baden.**  
Desgleichen einer leer am 1. September nach **Mannheim.**  
Umzüge in diesen Richtungen können billig mitbefördert werden.  
Näheres bei **W. Windecker's** Möbeltransportgeschäft, Belfortstrasse 5.

**Bischoff'sche Bierhalle**  
(Herrenstrasse 10).  
Heute Freitag Morgens **Wessfleisch** und neues **Sauerkraut,** Abends **Leber- und Griebenwürste,** sowie **Schinkenwurst** und **Schwartenmagen** empfiehlt  
**Karl Weissinger.**  
Auch ist fortwährend reines **Schweinefett** und **Dürrfleisch** zu haben.

**Normal-Kern-Cichorie.**  
(„Normal“ wird diese Cichorie genannt, weil sie nur aus dem besteht, was der Name sagt, nämlich aus Cichorienwurzeln.)  
Diese **Normal-Kern-Cichorie,** welche unter Kontrolle und Garantie des Herrn Prof. Dr. med. G. Jäger nach den Grundsätzen der Hygiene nur aus den feinsten Cichorienwurzeln hergestellt wird, ist vollkommen frei von Zuckerrüben, Syrup und anderen Beimischungen und zeichnet sich deshalb durch ihre völlige Reinheit, Gesundheitszuträglichkeit, Wohlbekömmlichkeit und durch hohen Belebungsseffekt vor allen ähnlichen Fabrikaten rühmlichst aus.  
Die **Normal-Kern-Cichorie** besitzt ferner die Eigenschaft, den Geschmack des Bohnen-Caffee's in der Ursprünglichkeit zu belassen, letzterem aber mehr Gehalt und volleren Geschmack zu geben, wodurch die aufregende Wirkung des reinen Bohnen-Caffee's gemildert wird.  
Durch eine aussergewöhnlich hohe Ausgiebigkeit an Kraft und Farbe, stellt sich die **Normal-Kern-Cichorie** verhältnismässig **billiger** als alle anderen Caffee-Surrogate. — Gebrauchsanweisung befindet sich auf jedem Packet.  
Die **Normal-Kern-Cichorie** ist nur dann ächt, wenn die Etiquette das Brustbild des Herrn Prof. Dr. med. G. Jäger und die Schutzmarke (die Abbildung des Jäger'schen Nervenmessers) trägt.



Schutzmarke.

Zu haben in Karlsruhe bei **Fr. Bausback, Eugen Helff, Otto Hegmann, Holzwarth's** Nachfolger, Hoflieferant **Friedr. Maisch, Carl Roth, Ernst Salzer.** 2.2.



## Restauration Bavaria.

\* Täglich frische **Schinken-** und **Lyonerwurst** nebst einem feinen Stoff **Lagerbier.**

Auch empfehle ich guten **Mittags-** **tisch.** **Emil Kaul.**

### Darmstädter Hof.

\* Heute früh **Kesselfleisch** mit neuem **Sauer-** **frant**, **Nachmittags** hausgemachte **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt

**Karl Landauer.**

### Gasthaus zum grünen Baum.

\* Unterzeichneter verkauft fortwährend reines **Schweinefett** das **Pfund 70 Pfa.** bei Abnahme von 5 **Pfund billiger.** **Paul Seher.**

### Brauerei Beck.

Heute **Vormittags Kesselfleisch**, **Abends** haus-

### Hausser.

Die **Lieblingsschlösser** des verstorbenen Königs von **Bayern**, **Herren-Chiemsee**, **Linderhof**, und **Neuschwanstein** werden binnen kurzer Frist dem **Publikum** zugänglich gemacht. Der **Fremden-** **verkehr** in **Bayerns** herrlichem Gebirge gewinnt dadurch in hohem Grade an **Lebhaftig-** **keit**, denn **Tausende** und **Abertausende** von **Reisenden** und **Sommerfrischlern** werden es nicht verabsäumen wollen, die aller **Phantasie** **spottenden** **Prachtbauten** des verstorbenen Königs in **Augenschein** zu nehmen. Wer nicht lediglich zur **Befriedigung** seiner **Neugier** die **zauberhaften** **Werke** betrachtet, sondern einen **tieferen** **Einblick**, ein **besseres** **Ver-** **ständnis** von den **grossartigen** **Schöpfungen** **moderner** **Kunst** gewinnen und eine **unver-** **löschliche** **Erinnerung** für sein **Leben** bewahren will, dem wird ein **ausführlicher** **Führer** zu den **Schlössern** und durch dieselben sehr **er-** **wünscht** sein. Die **Amthor'sche** **Verlags-** **buchhandlung** in **Augsburg** giebt unter dem **Titel**: **Herrenchiemsee**, **Linderhof** und **Neu-** **schwanstein** die **Lieblingsschlösser** Königs **Ludwig II.**, eine mit dem **Routenkärtchen** und 3 **Planskizzen** erläuterte **Beschreibung** **heraus**, welche **Nep. Zwickh**, den durch die **Bearbeitung** der 6. **Auflage** von **Amthor's** **Führer** durch **Tyrol**, des **Bayer. Hochland-** **führers** und des **letzten** **Oetzthalerführers** in **weitesten** **Kreisen** bekannten **Reiseschrift-** **steller** zum **Verfasser** hat. **Letzterer** hat mit **höchster** **Genehmigung** die **Schlösser** zu die- **sem** **Zwecke** **besucht** und **schildert** sie nach **eigener** **Anschauung**, **unabhängig** von **zweifel-** **haften** **auf** **Vermuthungen** und **Hörensagen** **basirenden** **Zeitungsartikeln.**

Die **Amthor'sche** **Verlagsbuchhandlung** giebt diesen **Führer gratis**, als eine **werthvolle** und **nothwendige** **Ergänzung** zu dem **kürzlich** **erschienenen** **Führer** durch das **Bayrische** **Hoch-** **land.**

### Todes-Anzeige.

Heute verschied unsere theuere Gattin, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Josephine Göbler**, geb. Rüst, im **Alter** von **31** Jahren. Wir bringen dies allen unserer Familie **Abestehenden** zur **Kenntnis** mit der **Bitte**, die **liebe** **Verbliebene** in **freundlicher** **Er-** **innerung** zu **behalten.**

**Kenzingen**, **28. Juli 1886.**  
Im **Namen** der **Angehörigen** der **trauernde** **Gatte:**  
**Wilhelm Göbler**, **Professor.**

Das **Leichenbegängnis** findet in **Karlsruhe** am **Freitag**, **Nachmittags** **3** **Uhr**, von der **Leichenhalle** **aus** **statt.**

### Todes-Anzeige.

\* Am **Mittwoch** **Abend** verschied sanft unsere **liebe**, **gute** **Mutter**, **Schwiegermutter** und **Groß-** **mutter**

**Frau Maria Katharina Lösch** **Wittwe** im **Alter** von **63** Jahren, wodon wir **Freunde** und **Bekannte** mit der **Bitte** um **stille** **Theilnahme** hier- **mit** in **Kenntnis** setzen.

Die **Beer-digung** findet am **Freitag**, **Nachmittags** **6** **Uhr**, von der **Leichenhalle** **aus** **statt.**

Im **Namen** der **trauernden** **Hinterbliebenen:**  
**Karl Lösch**, zur **Mainau**, **Waldftr. 93.**  
**Emilie Lösch**, geb. **Vinder.**

Fabrik-Lager von Bleiweiß, Kreide.	Erde- und chemische Farben, bunte Farben.	Ultramarin, schwarz, blau, grün, ffl.	Verstellbare Anlegeleiter (D.R.P.) für Treppenfluren und Firmen-schilder.	Bronzen in allen Farben für Maler, Tapeziere und Buchbinder von 3 1/2 M an.
Spirituslacke, Spiritus, Fußbodenlack.	Leinöl, gebleicht, Leinöl-Firniss.	Wetterfeste Maueranstrich-Farben.	Alle Oel- und Mattlacke, Terpentin.	Carbolinum, Holzconser-virungs-Oel.
G. Großheim's Holz- u. Mar-mor-Abziehpapier, Buntglas-Imitation.	Heinrich Kling, Karlsruhe, Malerutensilien-Handlung, Viktoriastraße 8. Lager und Versandt von Materialien und Hilfsmitteln aller Art für Maler, Tüncher u. Bauhandwerker zc.			Malereien, Pausen, Schablonen, Stizzen.
Blattgold und Silber, Aluminium, Blattmetall.	Perlmutter, farbige Streu-pulver für Schilder zc. zc.	Beizen, Paugen und Schmierseife.	Oelfarbemüh-len, blecherne An-strich-Gefäße.	Streichpinsel und Bürsten, prima Schreib- und Malpinsel.
Recht französische Bronzetinctur, Nixtion, ächtes Pariser.	Lineale, Holz- u. Stahl- Spachteln.	Malkasten, Holz- u. Blech-palette.	Prima Kölner Leim, Glasfenster-Leim, Leim-Pulver.	Farben für Keim's weiterbeständige Malereien.

## Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik Rupp & Möller.

Säge-, Schleif- und Polirwerke, Dreherei mit Dampfbetrieb.

Herstellung von **Wandbekleidungen** für **Weggerläden**, **Hausfluren**, **Badezimmer**, **Küchen**, **Ställe** und **P. ffoirs**, **Wassersteinen**, **Krippen**, **Badewannen**, **Treppenstufen**, **Kaminen**, **Wäsch-tischauflagen**, sowie **Tisch-**, **Ofen-** und **Gartenplatten** in **Marmor**, **gedrehten** **Balustern** in **Marmor**, **französischen** **Kalksteinen** und **Sandsteinen.**

Anfertigung von **Grabmonumenten**, **Verkauf** von **Blöden** und **Platten** in allen **Steinorten** — **Kostenanschläge** und **Zeichnungen gratis.** 16.1.

## Heidelberger Universitäts-Jubiläum. Tribüne-Plätze

zu der von **Herrn C. Ooppel** zum **Bayerischen Hof** errichteten **Tri-büne**, gegenüber dem **Reichspostgebäude** gelegen, sind zu haben bei

**Friedr. Maisch,**

**Großherzogl. Hoflieferant,**

**Ludwigsplatz 57.**

**Tribüneplan** liegt daselbst auf.

Anfang 7 Uhr.

## Festhalle Karlsruhe.

Sonntag den 1. August 1886, Abends 7 Uhr.

Gesamtgastspiel des **Walhalla-Operentheatere** in **Berlin.**

## Der Bettelstudent,

Operette in 3 Akten von **F. Zell** und **R. Genée.**  
Musik von **Karl Millöder.**

Preise der Plätze:

Parquet-Sperrsit (nummerirter Sitzplatz) 3 Mark,

Parterregalerie (unnummerirter Sitzplatz) 2 Mark,

Obere Gallerie (unnummerirter Sitzplatz) 1 Mark.

Der **Eingang** für alle Plätze ist durch das **Hauptportal.**

Anfang 7 Uhr. **Kassen-** und **Saaloöffnung** 6 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

**Billets** und **Zettel** sind bei **Herrn Carl Bregonzor**, **Großh. Hoflieferant**, **Kaiserstraße 76**, sowie **Abends** an der **Kasse** in der **Festhalle** zu haben.

Anfang 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.



Die seither angeammelten **Reste** von  
**farbigen & wollenen Kleiderstoffen, Wasch-**  
**stoffen** sowie von **schwarzen Stoffen**

sind **Dienstag und Freitag** zu **sehr billigen Preisen** zum Verkauf angelegt.

Es befinden sich darunter eine **größere Anzahl Coupons** von feinen wollenen **Stoffen**, welche zu **Kleidern** reichen, und die ebenfalls zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** abgegeben werden.

**S. Model.**

7.3.

Die noch vorhandenen

**= Kindermäntel =**

werden, da dieselben aufgabe,

**= zu auffallend billigen Preisen =** abgegeben.

**Emil Müller,**

Specialität: **Damen-Confection** und **schwarze Waaren**,  
 Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

**Zurückgesetzt.**

Einen **grossen Posten** zurückgesetzter Waaren in ganz gutem Zustande, als: **Damen-, Mädchen- und Kinderschuhe** und **Stiefel, Knabensulpenstiefel**, solche habe ich von einer Fabrik übernommen und verkaufe ich dieselben, um schnell damit zu räumen, **für die Hälfte des realen Werthes**. Um geneigten Zuspruch bittet höflichst

Wiener Schuhlager

**Carl Illig,**

Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

3.2.

**Stadtgarten oder Festhalle.**

Freitag den 30. Juli:

**Operetten-Abend**

gegeben von der **30 Mann starken Kapelle** des **3. Bad. Drag.-Reg. Prinz Karl Nr. 22**,  
 unter Leitung des **Stabstrompeters Herrn W. Moebius**.

Eintritt: **Abonnementen . . . 30 Pfennig. Anfang 1/8 Uhr.**  
**Nichtabonnementen 50 Pfennig.**

**Programm**

u. A.: **Overturen** „Pique Dame“, „König Mydas“, **Fantasten, Chöre, Sätze und Tänze** aus den besten Operetten, wie: „Zigeunerbaron“, „Fledermaus“, „Gadparone“, „Don Cesar“, „Pensionat“, „Mamsell Angot“, „Jagdjunker“, „Bettelstudent“ u. s. w.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

29. Juli. **Justus Ruhn** von Breiten, **Maurer** hier, mit **Frieda Reuchter** von Eßenz.  
 29. „ **Georg Stegmüller** von Oberhausen, **Schreiner** hier, mit **Karolina Buchhalter** von Bötzingen.

**Eheschließungen:**

29. Juli. **Christian Gähler** von Nahlberg, **Päder** hier, mit **Karoline Walther** von Grödingen.  
 29. „ **Johann Schaadt** von Sulzfeld, **Kaufmann** hier, mit **Kristelise Wad** von Grönbach.

**Todesfall:**

29. Juli. **Marie Rudolphi**, alt 20 Jahre, **Gefrau** des **Tagelöhners Rudolphi**.

Bei günstiger **Witterung** heute **Mittag 12 Uhr** auf dem **Schloßplatz**

**Parade-Musik.**  
**Grenadier-Kapelle.**

**Witterungsbeobachtungen**  
 im **Groß. botanischen Garten.**

29. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 6½	28" — "	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	28" — "	„	hell
6 „ Abds.	+ 12½	28" — "	„	„

**Rheinwasserwärme: 16 Grad.**

**Israelitische Gemeinde.**

Freitag den 30. Juli. **Abendgottesdienst** 7<sup>30</sup> Uhr.  
 Samstag den 31. Juli. **Morgengottesdienst** 7 „  
**Hauptgottesdienst** „ „  
**Sabbath-Ausgang** 8<sup>30</sup> „

**Israelitische Religionsgesellschaft.**

Freitag den 30. Juli. **Sabbath-Anfang** 7<sup>15</sup> Uhr.  
 Samstag den 31. Juli. **Morgengottesdienst** 7<sup>30</sup> „  
**Nachmittagsgottes-**  
**dienst** 5 „  
**Sabbath-Ausgang** 8<sup>30</sup> „  
 An Werktagen **Morgengottesdienst** 6 „  
**Nachmittagsgottes-**  
**dienst** 7 „